

[9062.] Doberan, 16. Februar 1884.

P. P.

Hierdurch erlaube ich mir, Ihnen ergebenst mitzutheilen, dass ich am 1. März an hiesigem Platz unter der Firma

Theodor Paukstadt

eine Buchhandlung — verbunden mit einer Filiale in dem nahen sehr besuchten Seebad Heiligendamm — eröffnen werde, und ersuche die Herren Verleger um baldgefällige Einsendung von Katalogen, Prospecten, Anzeigen und Probe-Nummern, sorgfältige Verwendung und guten Erfolg versprechend. Eigene Buchdruckerei, verbunden mit dem Verlag des verbreiteten Wochenblatts, vermittelt mir gute Beziehungen zur Umgebung und soll mich in meiner Thätigkeit wirksam unterstützen.

Badeschriften — Seebad betr. und zur Unterhaltung für die zahlreichen Curgäste geeignet — sind stets willkommen.

Meine Commission für Leipzig hatte Herr Fr. Förster die Güte zu übernehmen.

Hochachtungsvoll

Theodor Paukstadt,

Verlag des Wochenblatts u. Buchdruckerei.

Berlin und Dresden, 15. Februar 1884.

[9063.] Hierdurch erlauben wir uns Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass wir von Frau verw. *Ida Berger**) die

C. G. Lohse'sche Buchhandlung in Dresden,

Landhausgässchen Nr. 1.

am heutigen Tage käuflich übernommen haben und *dasselbst in unveränderter Weise* und unter *derselben Firma* fortführen werden. *Wir bitten, alle Briefe etc. nur allein an die alte Firma: C. G. Lohse in Dresden, Landhausgässchen 1., zu richten.*

Hochachtungsvoll

Burmester & Stempel.

*) Wird hiermit bestätigt:

Frau verw. *Ida Berger*.

Verkaufsanträge.

[9064.] Eine alte, sehr angesehene Sortimentsbuch- u. Kunsthandlung in einer grösseren Stadt der Ost-Provinzen ist mit einer Anzahlung von 18—20,000 Mk. zu verkaufen. — Umsatz ca. 50,000 Mk., ohne jede Colportage. Feine Kundschaft, darunter viele Schulanstalten, Behörden etc.; bedeutende Continuationen, grosser Lesezirkel, ansehnliches gewähltes festes Lager. Reinertrag 6—7000 Mk.

Berlin.

Elwin Staude.

[9065.] Verkauf. — Eine kleine Sortimentsbuch- u. Kunsthandlung, in einer Gymnasialstadt der Provinz Sachsen gelegen, ist für den Preis von 8000 Mark, Anzahlung 4000 Mark, zu verkaufen. Gef. Offerten beliebe man sub F. 29. in der Exped. d. Bl. niederzuliegen.

Theilhabergesuche.

[9066.] Compagnon-Gesuch. — Gesucht wird für ein grösseres sehr rentables Druckereigeschäft mit kathol. Zeitungsverlag in Süddeutschland ein Compagnon mit 50 bis 70 Tausend Einlage. Bedingungen sind: katholisch-conservative Gesinnung und tadelloses Vorleben. Kenntnisse der Druckerei-

branche nicht absolut notwendig, aber tüchtige kaufmännische Routine erforderlich. Offerten mit curriculum vitae sub Nr. 6502. durch die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher.

[9067.] In meinem Commissionsverlage ist erschienen:

Foerster,

17 Tarife

zur Berechnung
der

**Krankenversicherungs-
beiträge,**

sowie der

Kranken- und Sterbegelder,

welche nach dem am Schlusse angefügten Reichsgesetze vom 15. Juni 1883, die Krankenversicherung der Arbeiter betr., zur Erhebung kommen.

Herausgegeben

von

Oscar Foerster,

Bürgermeister a. D.

Für alle deutschen Verwaltungsbehörden, besonders für Bürgermeister, Knappschafts- und Krankenkassen-Verwalter, Stadtkassirer, Kämmerer, Fabrikherren und andere Arbeitgeber, sowie für Arbeiter.

Dritte Auflage.

Preis 1 *M*

Da ich nur über einen geringen Vorrath von Exemplaren zu verfügen habe, so bedaure ich, nur ausnahmsweise à cond. liefern zu können.

Hochachtungsvoll

A. Zuckschwerdt in Weimar.

Verlag von **M. Bernheim in Basel.**

[9068.]

Soeben ist erschienen und wurden die eingegangenen Bestellungen versandt:

Zum Mainzer Schinken.

Eine heitere Geschichte

von

Erkmann-Chatrian.

Bezugsbedingungen:

1 *M* 20 *z* ord., 90 *z* netto, 80 *z* baar und 13/12.

Mehrbedarf bitte gef. zu verlangen.

Basel, 15. Februar 1884.

M. Bernheim
(Verlags-Conto).

J. C. C. Bruns' Verlag in Minden i/W.

[9069.]

Zur bevorstehenden Confirmationszeit empfehlen wir:

Franks, Dr., Christliches Album. Ein Gedebuch mit Gottes Wort und religiösen Betrachtungen auf jeden Tag des Jahres. Mit Titelbild in Lichtdruck: „Der segnende Christus“, nach Thorwaldsen und Widmungsblatt. 24 Bogen 8°. auf feinstem Velin-Schreibpapier mit farbiger Linienfassung. In starkem, elegantem Leinen-einband mit Goldschnitt in Enveloppe. Preis 6 *M* ord., 4 *M* 50 *z* netto, 4 *M* baar u. 13/12.

Das „Christliche Album“ ist ein Haus- und Gedebuch. Unter den Sprüchen, die für jeden Tag des Jahres mit richtigem Gefühl und Verständniß dem „Buch der Bücher“ entnommen sind, ist Raum gelassen, um wichtige Familienereignisse, sowie die Namen von Familiengliedern und befreundeten Personen zur bleibenden Erinnerung verzeichnen, resp. einschreiben lassen zu können. Das Buch soll also gewissermaßen ein Denkmal der Verwandtschaft und Freundschaft für jedes Mitglied einer christlichen Familie ohne Unterschied der Confession sein.

Brandt, C. F. W., der Tempel des Herrn. Ein Erbauungsbuch in Stunden christlicher Andacht. 2 Bde. In eleg. Unwdbd. mit Deckelprägung geb. Preis 5 *M* ord., 3 *M* 35 *z* baar.

Brandt, C. F. W., der Erlöser oder Leben und Wirken unseres Heilandes Jesu Christi. 2 Bde. In eleg. Unwdbd. mit Deckelprägung. Preis 6 *M* ord., 4 *M* baar.

Franks, Album, welches sich großer Beliebtheit erfreut, bitten, auf keinem Sortimentslager fehlen zu lassen und stellen dasselbe à cond. zu Ihrer Verfügung. Die Werke von Brandt können wir nur noch fest, resp. baar liefern.

Wir bitten, zu verlangen, da unverlangt nichts versenden.

Minden i/W., Februar 1884.

J. C. C. Bruns' Verlag.

[9070.] Im Verlage von **Walther & Apolant** in Berlin erschien:

Die Vorrechte der Offiziere im Staate und in der Gesellschaft.

24 Bogen 8°.

Preis 40 *z* ord., 30 *z* netto;

= 25 *z* und 11/10 gegen baar. =

Freiherr Colmar v. d. Goltz, der bekannte Militärschriftsteller, z. B. kaiserlich ottomanischer Brigade-General, veröffentlicht soeben eine Erwiderung auf unsere „Vorrechte der Offiziere im Staate und in der Gesellschaft“.

Der Absatz unserer Streitschrift wird sich hierdurch abermals steigern.

Wir bitten, zu verlangen.

Berlin, Mitte Februar 1884.

Walther & Apolant,
Verlagsconto.